

Pendlerverein

Hauptversammlung 22. November 2018

Departement
Bau und Umwelt
Fachstelle öffentlicher Verkehr

Glarnerland macht weitsichtig. Glarnerland



Inhalt

- Busausschreibung
- 2. Betreiberwechsel S6 / Eckanschluss Ziegelbrücke
- 3. Angebotsziele STEP Ausbauschritt 2030
- 4. Behindertengleichstellungsgesetz
- 5. Memorialsantrag «Öffentlicher Verkehr für alle Gemeinden»
- 6. Diskussion



1. Busausschreibung

- Auf die Ausschreibung haben sich drei Transportunternehmen beworben
- PostAuto Schweiz AG hat das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht
- Jährliche Einsparung Kanton Glarus: 700'000 Franken
- Die Linien werden vom Glarner Unternehmen Niederer Autobetrieb AG mit bestehendem Personal gefahren



Die Fahrgäste profitieren von:

- Neu beschaffter Fahrzeugflotte gemäss BehiG-Norm mit Tiefeinstieg
- Kostenlosem WiFi im Bus
- Zwei USB-Ladestationen je Sitzreihe



2. Betreiberwechsel S6 / Eckanschluss Ziegelbrücke

- Die Schweizerische Südostbahn (SOB) übernimmt die Konzessionen der S6 Rapperswil–Schwanden–Linthal sowie des Bahnersatzbusses Schwanden–Linthal im Dezember 2020 von der SBB
- Zum Einsatz kommen spurtstarke Flirt–Niederflurtriebzüge der Firma Stadler der neusten Generation



SOB Flirt Niederflurzüge







Vorteile:

- Wiedereinführung von stabilen, perrongleichen Anschlüssen zwischen der S6 und S5 in Rapperswil per Dezember 2020
- Einführung des halbstündlichen Eckanschlusses in Ziegelbrücke ab Dezember 2022
- Verkürzung der Wartezeit in Schwanden
- Modernstes Rollmaterial mit Tiefeinstieg
- Weniger Rollmaterial im Zielkonzept notwendig



Nachteile:

- Nur noch ein Halt pro Stunde im Bahnhof Nieder- und Oberurnen möglich
- Höhere Rollmaterialkosten je eingesetztes Fahrzeug
- Einsprache Gemeinde Schmerikon gegen Doppelspurausbau zwischen Uznach und Schmerikon bedingt mehr Fahrzeuge (höhere Kosten) bis rechtsgültiger Entscheid vorliegt.



3. Angebotsziele STEP AS 2030-35

- Der Bundesrat hat die Botschaft zuhanden des Parlaments am 31. Oktober 2018 verabschiedet. Er schlägt Investitionen von 11,9 Milliarden Franken vor.
- Die Kreuzungsstelle Grosstal ist darin enthalten.
- Im Jahr 2019 befindet das Parlament über den Ausbauschritt.
- Wird das Referendum ergriffen, entscheidet das Volk.



4. Behindertengleichstellungsgesetz

- Grundsatz: Im Jahr 2023 muss der öffentliche Verkehr für alle barrierenfrei und autonom zugänglich sein.
- Verantwortliche Bushaltestellen: Strasseneigentümer
- Verantwortliche Bahnhöfe: Infrastrukturbetreibende Bahn



5. Politische Vorstösse

- Am 19.02.2018 hat der Dorfverein Sool den Memorialsantrag «Öffentlicher Verkehr für alle Gemeinden» eingereicht.
- Der Landrat hat den Memorialsantrag am 29.08.2018 als rechtlich zulässig und erheblich erklärt.
- Der Memorialsantrag wird der Landsgemeinde 2020 unterbreitet.



6. Diskussion